

§ 16 L-GIG

L-GIG - Landes-Geodateninfrastrukturgesetz

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 01.02.2022

Die Landesregierung kann durch Verordnung nähere Regelungen erlassen, insbesondere über:

- a) die Beschreibung der Geodaten-Themen (§ 2 Abs. 1 lit. b);
- b) die Festlegung technischer Modalitäten zur Interoperabilität und Harmonisierung von Geodatenständen und -diensten (§ 6 Abs. 1);
- c) die Festlegung technischer Spezifikationen und Mindestleistungskriterien für die Netzdienste (§ 7 Abs. 1);
- d) die Festlegung technischer Spezifikationen der Verknüpfung der Geodatenstände und -dienste mit dem Netzwerk (§ 8 Abs. 1 und 2);
- e) die Festlegung harmonisierter Bedingungen für die gemeinsame Nutzung von Geodaten durch Organe und Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft (§ 12 Abs. 1);
- f) die Festlegung der Inhalte und Formen des Monitorings und der Berichte an das zuständige Bundesministerium (§§ 14 und 15).

*) Fassung LGBl.Nr. 44/2013

In Kraft seit 01.01.2014 bis 31.12.9999

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at